

BÄDERPOST

Informationen, Termine, Stellenausschreibungen, Beteiligungsangebote für
Mitglieder des [Thüringer Heilbäderverbandes e.V.](#)
Ausgabe 2/2025 02. April 2025

Inhalt

[Fortschreibung Thüringer Tourismusstrategie](#)

[Thüringer Bäderkonzeption 2040](#)

[Übernachtungszahlen in Thüringer Kurorten 2024](#)

[Ambulante Kuren in Thüringen 2024](#)

[Fortbildung für Thüringer Ärzte zur Kur](#)

[Neue Leiterin Kur & Tourismus in Bad Liebenstein](#)

[Webinar Ausgabe- und Nutzungsverhalten Gesundheitsgäste](#)

[Erste TI "Anerkannte Gesundheitseinrichtung" des Kneipp-Bundes](#)

[Stadt Heldburg: Christopher Other bestätigt](#)

[Bäderpost weiterempfehlen](#)

[Termine](#)

Fortschreibung Thüringer Tourismusstrategie

Die aktuelle Tourismusstrategie des Freistaates Thüringen läuft in diesem Jahr aus. Zeit und Notwendigkeit also, diese fortzuschreiben. Daher lud das Thüringer Wirtschaftsministerium für den 10.02.2025 zum Auftakt dieser Fortschreibung alle relevanten Leistungsträger, Verbände, DMOs, Ministerien, usw. ein. Nach einer Begrüßung durch Olaf Dirlam (Referatsleiter Tourismus TMWLLR), Christoph Gösel (Geschäftsführer TTG) und Marcus Malsch (Staatssekretär TMWLLR und Aufsichtsratsvorsitzender TTG), folgten Überblicke zu Zielen, ein Rückblick, Status Quo und die Festlegung der nächsten Schritte. In sechs Arbeitsgruppen (Produkt, Betriebe, Digitalisierung, Finanzierung & Organisation, Marke & Zielgruppe sowie Mobilität) werden die Akteure der Frage nachgehen, wo der Thüringer Tourismus in

10 Jahren stehen soll. Erklärte Absicht des Wirtschaftsministeriums ist es, dass die neue Strategie im Oktober 2025 im Kabinett verabschiedet wird.

Der Thüringer Heilbäderverband arbeitet in mehreren Arbeitsgruppen sowie der Steuerungsgruppe intensiv mit an diesem Prozess mit dem Ziel, dass unsere Themen „Gesundheit, Erholung und Kur“ wieder Bestandteil der Tourismusstrategie des Freistaates Thüringen werden.

Thüringer Bäderkonzeption 2040



Anfang November 2024 fand der Auftakt zur Bäderkonzeption 2040 statt. Die aktuelle Konzeption stammt aus dem Jahr 2005 und hat, auch wenn der Name es anders vermuten lässt, die Stätten für das Schulschwimmen im Fokus. Daher erklärt sich auch die damalige Federführung, die beim Bildungsministerium lag und mit Wechsel der Landesregierung sich nunmehr in der Staatskanzlei wiederfindet.

In der ersten Veranstaltung wurden die Untersuchungsergebnisse der Hochschule Koblenz auf Basis von Abfragen bei Gesundheitsämtern und Bäderbetrieben vorgestellt. Ziel der Datenermittlung stellt die Berechnung von relativen Versorgungsgraden der Regionen dar.

Da die Konzeption zunächst vorrangig auf das Schulschwimmen abzielt, sind Thermen in unseren Kurorten und Heilbädern, die dieses anbieten, von Relevanz. Andere Thermen fallen unter „touristische Thermen“ und damit in die Zuständigkeit des Wirtschaftsministeriums, so die Aussage. Dieser Umstand ist für uns als Bäderverband, aber auch für den Verantwortlichen des Arbeitskreises Thüringer Bäder und Geschäftsführer der Mühlhäuser Therme, Martin Fromm, wenig verständlich. Ein ganzheitliches Denken über Ressorts hinweg sollte das Ziel sein und auch Aspekte wie Daseins- und Gesundheitsvorsorge für die heimische Bevölkerung sollten Beachtung finden. Gespräche mit den Verantwortlichen in den betreffenden Ministerien werden hierzu noch geführt.

Übernachtungszahlen 2024: 25% in Kurorten

Das Thüringer Landesamt für Statistik hat die Übernachtungszahlen für die Kurorte für 2024 veröffentlicht. Wie immer handelt es sich um die Statistik für Betriebe ab 10 Betten einschließlich Camping. Alle Angaben gelten jeweils für den kompletten Ort

und schließen alle Ortsteile ein. Für Bad Lobenstein und Bad Tennstedt werden aus statistischen Geheimhaltungsgründen keine Daten ausgewiesen.

Die Heilbäder und Kurorte insgesamt verzeichneten von Januar bis Dezember 2024 ein leichtes Wachstum. Damit findet insgesamt jeder 4. Übernachtung in Thüringen in einem unserer Mitgliedsorte statt.

für Nachfragen: TLS Thüringen, tourismus@statistik.thueringen.de

Gemeinde	Ankünfte		Übernachtungen	
	Personen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Bad Berka, Stadt	15.747	5,9	132.741	4,9
Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	36.311	-6,9	186.346	3,0
Bad Klosterlausnitz	18.114	-5,3	172.696	-4,0
Bad Langensalza, Stadt	42.292	10,9	176.557	8,1
Bad Liebenstein, Stadt	36.169	2,0	328.196	1,8
Bad Lobenstein, Stadt
Bad Salzungen, Stadt	32.279	-8,9	222.040	-1,7
Bad Sulza, Stadt	44.125	-0,8	181.106	-5,9
Bad Tabarz	30.908	-10,6	208.033	2,6
Bad Tennstedt, Stadt
Friedrichroda, Stadt	132.053	2,6	406.671	3,9
Harztor	18.033	12,7	57.981	13,0
Heilbad Heiligenstadt, Stadt	52.522	10,0	183.192	8,3
Heldburg, Stadt	846	.	2.982	.
Ilmenau, Stadt	78.422	-2,4	173.194	-6,0
Masserberg	54.940	17,7	253.818	15,1
Saalfeld/Saale, Stadt	37.663	2,7	138.957	6,5
	639.572	1,8	2.955.618	1,5

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

Ambulante Kuren in Thüringen 2024 rückläufig

Der Zahl der Ambulanten Kuren ist in 2024 leicht rückläufig. Die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe ist die zentrale Abrechnungsstelle für Kurärzte und erfasst deutschlandweit alle ambulanten Kuren. In 2024 wurden in Thüringen 250 ambulante Kuren verordnet, 2023 waren es noch 282. Auch deutschlandweit ging die Zahl der ambulanten Kuren auf 16.300 zurück (2023: 20.230). Die verordneten Kuren in den einzelnen Kurorten können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.

Kvnr	Landesste	OKZ	Ortsname	Summe	1/2024	2/2024	3/2024	4/2024
93	Thüringen	046	Bad Berka	11	4	4	3	
		237	Heiligenstadt	36	8		13	15
		326	Bad Klosterlausnitz	9	4	2	1	2
		359	Bad Langensalza	19	2	7	2	8
		372	Bad Liebenstein	26	14	5		7
		394	Masserberg	12	1	4	4	3
		558	Bad Salzungen	90		29	36	25
		602	Bad Sulza	32	9	7	10	6
		604	Tabarz	10	2	3	4	1
		607	Bad Tennstedt	5	2	2		1
					46	63	73	68

Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Ärzte-Fortbildung: Wie kommt mein Patient zur Kur?

Als Pilotprojekt führt der Thüringer Heilbäderverband gemeinsam mit der Landesärztekammer Thüringen (LÄK) eine Fortbildung für Thüringer Ärzte durch. Der eintägige Kurs wendet sich an Thüringer Ärzte, besonders Hausärzte, und findet am 26. April 2024 in Bad Sulza statt. Ziel ist es, Ärzte besser mit den Kurformen, dem Kurantrag und den Kosten der Kur vertraut zu machen. Ein weiterer Teil des Kurses beschäftigt sich mit den Thüringer Kurorten und ihren Kur- bzw. Gesundheitsangeboten. Im praktischen Teil werden die Kneipp-Therapie und Inhalationen im Gradierwerk vorgestellt. Die Fortbildung steht allen Thüringer Ärzten offen. Eine Veröffentlichung erfolgte im Thüringer Ärzteblatt und im Mitteilungsblatt der Kassenärztlichen Vereinigung.

Fortbildungsprogramm: Wie kommt mein Patient zur Kur?

Bad Liebenstein: Doreen Brohm ist neue Leiterin Tourismus & Kur



Die Bad Liebenstein GmbH hat seit dem 1. März neben Dr. Christian Storch eine zweite Geschäftsführung. Doreen Brohm übernimmt die strategische Leitung des Geschäftsbereichs Tourismus, Kur & Gesundheit. Die Weiterentwicklung der Tourist-Information als auch die übergeordnete Kostenkontrolle der GmbH fallen in ihren Zuständigkeitsbereich.

Die 46-jährige gebürtige Thüringerin zog es vor 4 Jahren aus der Großstadt zurück auf´s Land, wo sie inzwischen in einem Ortsteil von Bad Liebenstein mit ihrer Familie heimisch geworden ist.

Die Kauffrau, die auch in Sachen Projektmanagement, Marketing und Vertrieb Erfahrungen mitbringt, wird das bereits vorhandene Konzept zum „Heilbad 2035“ weiter forcieren und gemeinsam mit den Kooperationspartnern der Stadt nachhaltig umsetzen. Mit dem Leitbild „Gut fürs Herz“ will sich Bad Liebenstein in den kommenden 10 Jahren als der Kurort positionieren, der in allen Lebensbereichen das Herz in den Mittelpunkt rückt. Ausdruck findet dieser ganzheitliche Ansatz in den Markenwerten naturverliebt, herzensgut und kulturgeprägt. Doreen Brohm freut sich auf diese Aufgabe: „Es ist mir im wahrsten Sinne des Wortes ein Herzensanliegen, dass die Gäste unserer Kurstadt sich rundum wohlfühlen.“

Kostenfreie Webinare – Insights für Kurorte

PROJECT M und St. Elmo's Tourism laden zu einer zweiteiligen Webinarreihe für Heilbäder und Kurorte zum Ausgabe- und Nutzungsverhalten sowie zur Zahlungsbereitschaft von gesundheitsorientierten Gästen ein. Präsentiert werden Kern-Ergebnisse aus der aktuellen HOT Gesundheitsstudie, basierend auf den Antworten von über 3.000 Tages- und Übernachtungsgästen, die im DACH-Raum einen Gesundheitsaufenthalt durchgeführt haben. Wichtige Inhalte: Reiseverhalten, Bedürfnisse und Erwartungen an Angebote und Produkte, Inanspruchnahme von Schlüsselinfrastrukturen, wie Thermen, Zahlungsbereitschaft u.a. zu Kurtaxe/Kurabgabe sowie durchschnittliche Ausgaben und Finanzierung der Gesundheitsreisen.

Termine:

03.04.2025: 10:30 – 11:15 Uhr – Kern-Ergebnisse der Studie

[Link zur Anmeldung](#)

Bad Liebensteiner Tourist-Information erhält Auszeichnung als "anerkannte Kneipp-Einrichtung"

Bad Liebensteins Tourist-Information ist ab sofort eine „anerkannte Einrichtung“ des Kneipp-Bundes e. V. Das entsprechende Kneipp-Zertifikat hat sie am 14. März feierlich verliehen bekommen. Thüringenweit ist sie die erste Tourist-Information, die diese Anerkennung erhält.

Dr. Sigurd Scholze als Vorsitzender des Kneipp-Landesverbandes Thüringen überreichte in Anwesenheit vieler Kooperationspartner und Gäste die offizielle Plakette des Kneipp-Bundes e.V.

Als zertifizierte Einrichtung setzt die Tourist-Information das Kneippsche Gesundheitskonzept mit seinen 5 Elementen – Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen sowie Lebensordnung – gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern vor Ort um. Von den attraktiven neuen Gesundheitsangeboten profitieren zukünftig sowohl die Kurgäste als auch die Einwohner der Stadt. Als zusätzlicher Ansprechpartner im Bereich nachhaltiger Gesundheitsförderung trägt die Tourist-Information damit wesentlich zur Weiterentwicklung der Stadt Bad Liebenstein hin zu einem Kneipp-Kurort bei.

Stadt Heldburg: Christopher Other bestätigt

Christopher Other bleibt Bürgermeister in Heldburg und damit hauptamtlich zuständig für den Kurort im Ortsteil Bad Colberg. Bei der Bürgermeisterwahl am 9. März 2025 wurde er mit 87,5 Prozent der Stimmen im Amt bestätigt. Herzlichen Glückwunsch.

Die Bäderpost weiterempfehlen

Die „Bäderpost“ ist der regelmäßige Newsletter des Thüringer Heilbäderverbandes mit Insights zur Kurort- und Bäderbranche. Haben Sie Kolleginnen oder Kollegen in Ihrem Ort oder in Ihrer Einrichtung, die die Bäderpost noch nicht regelmäßig erhalten? Bitte senden Sie uns einen Hinweis an info@natur-kur-thueringen.de mit der E-Mail-Adresse der betreffenden Person.

+++ Termine +++

8. und 10. April 2025, jeweils 10.00-12.00 Uhr: Online-Seminar des DTV:
„(Pauschal-)Reiserecht im Inlandstourismus“

7. Mai 2025 Fachtagung für Camping- und
Wohnmobilstellplätze in Friedrichroda

21. Mai 2025 Marketingausschuss **(ACHTUNG - geänderter Termin!)**

22. Mai 2025 Hessischer Kurtag in Kassel Bad Wilhelmshöhe

4. Juni 2025 Präsidiumssitzung und anschließende Beratung mit Bürgermeistern der
Mitgliedsorte

13. August 2025 Präsidiumssitzung

11. September 2025 Marketingausschuss

15. September 2025 Thüringer Bädertag in Heilbad Heiligenstadt

16. September 2025 Mitgliederversammlung in Heilbad Heiligenstadt

22. Oktober 2025 Präsidiumssitzung

5.-7. November 2025 Deutscher Bädertag in Bad Frankenhausen

20. November 2025 Marketingausschuss

10. Dezember 2025 Präsidiumssitzung

Thüringen
-entdecken.de

NEWSLETTER KORA KALENDER MENU

Neuigkeiten
aus der Branche

Wissen und
Ansprechpartner für
Ihre Themen

Fachveranstaltungen,
Beteiligungsangebote

Tourismusnetzwerk
THÜRINGEN

...und vieles mehr!



Der Thüringer Heilbäderverband wird unterstützt von TEAG Thüringer Energie AG.



Thüringer Heilbäderverband e.V.

Kurpark 2
99518 Bad Sulza
Deutschland

036461877801
www.natur-kur-thueringen.de
info@natur-kur-thueringen.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.